

Zusatzkompetenzen Medizinaltechnik



Zusatzkompetenzen Medizinaltechnik

Sie arbeiten als PflegemitarbeiterIn in einem Altersund Pflegeheim? Sie werden künftig zusätzliche Kompetenzen im Bereich der Behandlungspflege übernehmen?

Darauf gilt es sich sorgfältig vorzubereiten, denn Behandlungspflege ist nicht ohne Risiken. Dieses Seminar bereitet Sie qualifiziert auf die Übernahme von Zusatzkompetenzen in einfachen, technischen Pflegeverrichtungen vor. Mit dem Bestehen der Abschlussprüfung und des Kompetenznachweises in der Praxis erhält Ihr Arbeitgeber Entscheidungsgrundlagen für eine Kompetenzerweiterung.

Zielgruppe

- Assistentin / Assistent Gesundheit und Soziales
- Hauspflegerin / Hauspfleger
- Pflegeassistentin / Pflegeassistent
- SRK Pflegehelferin / SRK Pflegehelfer

Voraussetzungen

Die Teilnehmenden haben eine Grundausbildung in der Pflege und arbeiten seit mindestens einem Jahr in einer Institution des Gesundheitswesens. Die erworbenen praktischen Fertigkeiten müssen am Arbeitsplatz unter fachkundiger Anleitung und Aufsicht praktisch geübt werden. Die Teilnehmenden verfügen über ausreichende Deutschkenntnisse, um sich im Unterricht ausdrücken und dem Lerninhalten folgen zu können. Der Arbeitgeber unterstützt den Seminarbesuch.

Hinweise

Für dieses Seminar gibt es ca. 3 Wochen vor Seminarbeginn einen Leseauftrag. Sie benötigen dazu das Buch «Arzneimittellehre für Pflegeberufe», 11. Auflage, ISBN 978-3-8047-3894-2

Der Besuch dieses Seminars führt nicht automatisch zu einer Kompetenzerweiterung. Dies liegt in der Verantwortung des Arbeitgebers.

Handlungs- kompetenzen

Sie erlangen Fachkompetenz für

- Vitalzeichen-Kontrolle
- kapilläre Blutentnahmen und Blutzuckermessung
- Arzneimittellehre und Umgang mit Medikamenten
- subkutane Injektionen
- Wundmanagement von einfachen Wunden: PEG-Sonde und Zystofix®
- Assistenz bei der Einlage von Blasenkathetern
- Verabreichung von Praktoclyss®-Einläufen
- Sauerstoffverabreichung
- Inhalation

Sie sind nach dem Seminar in der Lage

- die diplomierten Pflegenden bei deren Tätigkeit erweitert zu unterstützen
- mit dem neuen Fachwissen die bearbeiteten medizinischen Vorgänge zu erklären und die notwendigen Pflegehandlungen daraus abzuleiten
- Sie vertiefen Ihr Verantwortungsbewusstsein gegenüber den Heimbewohnenden

Inhalte

- Vitalzeichenkontrolle: Blutdruck, Puls, Atmung
- Diabetes mellitus
- kapilläre Blutentnahme und Blutzuckermessung
- allgemeine Arzneimittellehre
- Medikamentenverabreichung
- subkutane Injektionen
- Wundheilungsprozesse, Wundmanagement, Verbandswechsel
- Blasenkatheterismus
- Darmeinläufe
- Sauerstoffverabreichung
- Inhalation

Methoden

Der Unterricht ist nach den Grundsätzen der Erwachsenenbildung gestaltet.

Dozierende

Fachpersonen mit ausgewiesener Weiterbildung und fundierter Praxis. Details unter www.hplus-bildung.ch

Abschluss Teilnehmende, die das Seminar vollständig besucht, die Abschlussprüfung mit Erfolg bestanden und den Leistungsnachweis in der Praxis mit Erfolg abgeschlossen haben, erhalten ein H+ Zertifikat

Dauer 8 Tage und 1 Prüfungstag

Kosten **CHF 2'950.–**
Seminarkosten inkl. Dokumentation & Prüfung, ohne Literatur, Unterkunft und Verpflegung

Lernzeit 8 Tage und 1 Prüfungstag Präsenzunterricht und individuelle Selbstlernzeit.

Daten Die Unterrichtstage sind auf unserer Webseite publiziert.
<https://hplus-bildung.ch/zmt>



AGB /
Datenschutz Lesen Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere Datenschutzerklärung unter: www.hplus-bildung.ch/agb



Informationen Weitere interessante Seminare finden Sie auf unserer Webseite www.hplus-bildung.ch